

MEDIATION



MEDIATION

Was ist Mediation?

Die Mediation

- ✔ ist eine Vermittlung bei Konflikten zwischen zwei oder mehreren Streitparteien durch einen Mediator. Ziel ist es, gemeinsam nach Lösungen zu suchen, die für alle Beteiligten befriedigend sind
- ✔ ermöglicht es, Konflikte in gegenseitiger Achtung zu lösen
- ✔ erspart den Betroffenen zermürbende Auseinandersetzungen, lange Gerichtsverfahren und hohe Kosten
- ✔ kann neue Blickwinkel für zukünftige Konfliktsituationen schaffen, um Auseinandersetzungen nicht hilflos gegenüber zu stehen und befohlenen Lösungen durch den Vorgesetzten vorzubeugen
- ✔ soll einen Konsens schaffen, dem beide Seiten inhaltlich und emotional zustimmen und davon profitieren

Die Mediation

- ✔ ist **kein** Ersatz für eine Therapie
- ✔ ist **keine** Rechtsberatung
- ✔ ist **keine** Aufarbeitung der Vergangenheit

Mediation ist ein Weg der zukunftsorientierten partnerschaftlichen Problemlösung!

Anwendungsbereiche der Mediation

- ✔ **Probleme in der Familie:** Trennung und Scheidung von Ehe- und Lebenspartner, Streit in Paarbeziehungen, Probleme zwischen Eltern und Jugendlichen, Probleme in der Schule, Erbauseinandersetzungen, Nachfolgeregelungen für Familienbetriebe
- ✔ **Probleme am Arbeitsplatz:** Probleme zwischen Kollegen, Kameraden, Vorgesetzten und zwischen Dienststellen
- ✔ **weitere Anwendungsgebiete:** Nachbarschaftsstreitigkeiten, Mietkonflikte, außergerichtliche Einigungen, Streitigkeiten über Standorte von Bauvorhaben, Konflikte in Vereinen/Verbänden etc.

Aufgaben des Mediators

Der Mediator

- ✔ gibt vor, wie der Prozess der Konfliktlösung ablaufen soll
- ✔ hört aktiv zu und stellt die erforderlichen Fragen, damit die Sichtweise jeder Partei klar wird
- ✔ achtet auf die Einhaltung von Fairness
- ✔ behält im Auge, wer, wann und wie lange redet
- ✔ hilft den Beteiligten, Gefühle und Interessen verständlich auszudrücken
- ✔ ist neutral und unparteiisch
- ✔ vertritt keine eigenen Interessen
- ✔ fördert die Kommunikation der Parteien untereinander
- ✔ sorgt dafür, dass keine verbale Gewalt ausgeübt wird

Merkmale der Mediation

Selbstverantwortlichkeit

Der Mediator übernimmt zwar die Verantwortung für den Prozess der Konfliktlösung, greift aber inhaltlich nicht ein indem er/sie für die eine oder für die andere Seite stimmt. Die Streitparteien sollen gemeinsam die Entscheidung für eine Lösung treffen und den Konflikt beenden.

Freiwilligkeit

Beide Konfliktparteien müssen freiwillig und ohne jeden Druck ihren Willen zur Teilnahme am Mediationsprozess erklären.

Vertraulichkeit

Aussagen in einem Mediationsgespräch werden vertraulich behandelt, d.h. nichts dringt nach außen. Das erleichtert den offenen Gedankenaustausch und vermeidet einen möglichen Gesichtsverlust der einen oder anderen Partei nach außen.

Zukunftsorientierung

Es wird nicht in der Vergangenheit danach gesucht, wem die Schuld an dem Konflikt zuzuweisen ist, sondern vielmehr wird gefragt, wie die zukünftige Zusammenarbeit aussehen soll.

Übereinkunft

Das Ergebnis eines Mediationsprozesses ist ein Konsens, der in der Form von Spielregeln, eines Vertrages oder einer Betriebsvereinbarung festgehalten wird.

**Mediatoren werten und urteilen nicht,
bieten keine eigenen Lösungsvorschläge
an und treffen keine Entscheidungen!**

Ablauf eines Mediationsprozesses

Auftragserklärung

Die Auftragserklärung ist eine Information über das Mediationsverfahren und Besprechung der Rahmenbedingungen sowie der weiteren Vorgehensweise.



Liste der Themen

Beide Parteien stellen das Problem, ihren Standpunkt und ihre Sichtweise dar.



Konfliktanalyse

Den Konfliktparteien wird die Möglichkeit gegeben, ihre Sicht des Konfliktes zu jedem Themenpunkt ausgiebig darzustellen.



Bearbeitung der Probleme

Es werden verschiedene Lösungsmöglichkeiten entwickelt und anschließend bewertet.



Abschlussvereinbarung

Die Konfliktparteien einigen sich auf die Lösungsvorschläge, die ihnen am meisten zusagen. Die Vereinbarung wird schriftlich festgehalten und deren Umsetzung geregelt.

Beratung und Information

Heerespsychologischer Dienst

☎ 050201 10-51800 oder -51810

hpa.hpd@bmlv.gv.at

Helpline-Service (rund um die Uhr und anonym)

☎ 050201 99-1656

Streitkräfte Dion1/MPsych

☎ 050201 50-20050

Gruppe der im BMLV ausgebildeten Mediatoren:

Kontaktaufnahme über HPD (s.o.)

Bundesministerium für Justiz

www.mediatorenliste.justiz.gv.at